

Berlin, 15. Juni 2020

PRESSEMITTEILUNG

Dr. Stormy-Annika Mildner übernimmt die Leitung des Aspen Institute Germany

Dr. Stormy-Annika Mildner wird ab 1. Januar 2021 zur neuen Direktorin des Aspen Institute Germany berufen. Dies hat das Kuratorium des Aspen Institute Deutschland in einer außerordentlichen Sitzung entschieden. Sie löst damit den bisherigen, langjährigen Direktor des Aspen Institute, Rüdiger Lentz, ab.

„Als international anerkannte Expertin für die transatlantischen Beziehungen und Handelsfragen hat uns Frau Dr. Mildner nicht nur durch ihre wissenschaftliche und wirtschaftliche Kompetenz überzeugt, sondern auch durch ihre langjährige Managementenerfahrung und ihr Interesse an der verantwortlichen Gestaltung der künftigen großen politischen Themen. Dabei geht es um die digitale Transformation, die künftige Rolle Deutschlands und Europas sowie die Beziehungen zu China“, sagte Eckart von Klaeden, Staatsminister a.D. und Chairman des Kuratoriums des Aspen Institute Deutschland. „Wir sind sicher, dass Frau Dr. Mildner alle Voraussetzungen mitbringt, den erfolgreichen Kurs des Aspen Institutes fortzusetzen und die Rolle des Institutes als transatlantischem Brückenbauer und Plattform für eine offene, wertebasierte und diskursorientierte Gesprächskultur zu den großen Fragen unserer Zeit weiter fortzusetzen“, unterstrich von Klaeden.

„Ich freue mich sehr auf das Aspen Institute und die herausragenden Kolleginnen und Kollegen“, sagte Mildner. „Gemeinsam mit diesem Team möchte ich in diesen weltpolitisch und weltwirtschaftlich herausfordernden Zeiten mit aller Kraft daran arbeiten, die Zukunft der transatlantischen Beziehungen mitzugestalten.“

Die künftige Direktorin verfügt über breit gefächerte akademische und praktische Erfahrungen im Bereich der transatlantischen Beziehungen, der Außenpolitik und der internationalen Handelsbeziehungen. In den vergangenen sechs Jahren war Mildner Abteilungsleiterin für Außenwirtschaftspolitik im Bundesverband der Deutschen Industrie e. V. (BDI) und hat in dieser Funktion u.a. während der deutschen G20-Präsidentschaft als Sherpa den globalen Wirtschaftsdiallog mit vorbereitet. Ihr beruflicher Werdegang umfasst akademische Forschungstätigkeiten bei der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik, der Stiftung Wissenschaft und Politik sowie Lehrtätigkeiten an der Hertie School of Governance und dem John-F.-Kennedy-Institut in Berlin.

„Wir haben schon in der Vergangenheit inhaltlich und persönlich mit Frau Dr. Mildner zusammenarbeiten können. Ich bin sicher, dass sie dem Institut neue und entscheidende Impulse geben wird und freue mich deshalb besonders, die verantwortungsvolle Aufgabe des Executive Director des Aspen Institute Ende des Jahres an sie übergeben zu können,“ sagte Lentz.

Das **Aspen Institute Germany** ist eine unabhängige, überparteiliche Organisation, die sich einem offenen Diskurs zu gesellschaftlichen, politischen und globalen Herausforderungen widmet. Das Aspen Institute Germany ist dem Ideal der offenen Gesellschaft verpflichtet. Es fördert wertebasierte Führung, einen konstruktiven Dialog zwischen Konfliktparteien sowie die euroatlantische Kooperation. Diese Idee setzt Aspen Germany um, indem es Entscheidungstragenden und ExpertInnen aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Medien, Kultur und Zivilgesellschaft im Rahmen von Policy Programs, Leadership Programs und Public Programs zusammenbringt.

Pressekontakt:

Ingrid Müller-Brazell · Senior Program Officer

Aspen Institute Germany · Friedrichstr. 60, 10117 Berlin
M +49 (0) 173 422 6247 · mueller@aspeninstitute.de